

Aus dem Protokoll

# Zentralvorstandssitzung vom 16. Dezember 2011

**Tarifstruktur Rehabilitation** – Unter dem Dach der SwissDRG AG soll für den stationären Sektor bis 2015 eine national einheitliche Tarifstruktur zur Rehabilitation erarbeitet werden. Die an H+ und Medizinaltarif-Kommission mandatierte Projektorganisation sieht einen operativen Steuerungsausschuss mit je vier Vertretern dieser beiden Partner vor. Nach Rücksprache mit H+ hat neu auch ein Vertreter der FMH in diesem Gremium Einsitz.

**Besuchsinconvenienz-Pauschale (BIP)** – Betreffend BIP beantragt santésuisse beim BR eine Verlängerung bis Ende Mai 2012 und möchte sie danach in der TARMED-Tarifstruktur nicht mehr weiterführen. Die FMH wird sich nachdrücklich für eine weitere Verlängerung der BIP einsetzen.

**Analysenliste/Praxislabor** – Das BAG diskutiert, ob das ganze revidierte Modell der Analysenliste neu berechnet werden soll, oder nur das Praxislabor. Sind die von externer Expertenseite vorgeschlagenen Lösungen für die Ärzteschaft nicht überzeugend, wird die FMH natürlich auf verschiedenen Ebenen entsprechend intervenieren.

**Elektronisches Patientendossier** – Der Zentralvorstand der FMH nimmt Stellung zum gesetzlichen Vorentwurf für ein elektronisches Patientendossier auf Bundesebene. Er beurteilt ihn grundsätzlich als sinnvoll, kritisiert aber u. a. drei Punkte: Die Daten-

schutzregelung (AHV-Nummer, Case Manager der Krankenversicherer) überzeugt nicht, angezeigt wären als Ziele eine Erhöhung der Patientensicherheit und der Qualität der Leistungen, und ferner sind Anreize notwendig.

**Einheitliche Telefonnummern Rettungsmedizin** – Die Nummer 117 soll gesamtschweizerisch durch die internationale Nummer 112 abgelöst werden. Weil die Nummer 144 als medizinische Notrufnummer sehr bekannt ist und weil wertvolle Zeit verloren ginge, wenn alle Anrufe ausschliesslich über 112 erfolgten, schlägt die Plattform Rettungswesen der FMH [1] zwei Nummern vor: Die generelle Notfallnummer ist neu 112, die Nummer 144 wird für den Rettungsdienst beibehalten. Der Zentralvorstand stimmt diesem Vorschlag zu.

**Generalsekretariat der FMH: neue Ressortbezeichnungen** – Eine Erneuerung der aktuellen Bezeichnung von zwei Ressorts war angezeigt: Das bisherige Ressort «SwissDRG» heisst neu «Tarife und Gesundheitsökonomie Spitalärzte»; ebenso ändert das Ressort «Tarife und Verträge» seine Bezeichnung und lautet nun «Ambulante Tarife & Verträge Schweiz».

1 Die Plattform Rettungswesen vereint alle Fachgesellschaften der FMH, die in der primären präklinischen Notfallversorgung involviert sind. Weitere Informationen: [www.fmh.ch](http://www.fmh.ch) → Services → Plattform Rettungswesen

## Durchblick bei Rechtsfragen. Der Leitfaden für juristisches Basiswissen.

«Rechtliche Grundlagen im medizinischen Alltag». Für Mitglieder kostenlos.

Jetzt  
Broschüre  
bestellen auf  
[www.fmh.ch](http://www.fmh.ch)

 **FMH**  
FÖDERATIO MEDICORUM HELVETICORUM